

AIU Stralsund GmbH · Carl-Heydemann-Ring 55 · 18437 Stralsund

Zentrales Gebäudemanagement Schwerin
Eigenbetrieb der Landeshauptstadt Schwerin
Herrn Dörner
Friesenstraße 29
19059 Schwerin

Sitz der Gesellschaft:
Carl-Heydemann-Ring 55
18437 Stralsund
Telefon 03831 256-9
Telefax 03831 256-555
E-Mail info@aiu.de
www.aiu.de

AIU-Projekt-Nr.:
692.0.000

Ansprechpartner
Dr.-Ing. Heiden

Telefon
03831 256510

Datum
5. Dezember 2013

Energetische Sanierung der Grundschule Lankow, Schwerin

Kostenfortschreibung

Sehr geehrter Herr Dörner,

mit Bezug auf die am 21.11.2013 mit Ihnen und Ihrem Betriebsleiter, Herrn Bartsch, hatten wir uns dahingehend verständigt, dass die vorliegende Kostenfortschreibung mit einem ausgewiesenen Mehraufwand von 76 T€ zum Budget zu überarbeiten ist.

Dabei sollten die Kostenveränderungen aus dem Baufortschritt, die Kostenhochrechnung für noch nicht vorliegende Angebote/Schlussrechnungen und optional zurückgestellte bzw. reduzierte Bauleistungen Berücksichtigung finden.

Das Ergebnis der aktualisierten Kostenfortschreibung wurde Ihnen mit Datum vom 02.12.2013 mit einer Kurzkomentierung und einem ausgewiesenen Mehraufwand von 220 T€ zum Budget übergeben.

Bezogen auf die gewerkeweise Untersetzung der Mehrkosten werden hierfür die nachstehend aufgeführten Begründungen dargestellt:

Los 1: Abbrucharbeiten 5.000,00 €

Aufgenommen wurden Zulagen für Sicherungsmaßnahmen in der Siemens-Schule zur Schaffung der Durchbrüche für die Brandschutztüren und zusätzliche Kernbohrungen als Voraussetzung für die Realisierung der Lüftungstechnik.



Qualitätsmanagementsystem
DQS-zertifiziert nach
ISO 9001:2008 Reg.-Nr. 9180

Handelsregister Stralsund
HRB-Nr. 1146

Steuernummer
082/105/02573
Finanzamt Stralsund

Ust.-IdNr.
DE 152084737

Geschäftsführer
Dr.-Ing. Peter Heiden

Bankverbindung
Deutsche Bank AG,
Kto.-Nr. 2 697 001
BLZ 130 700 00
IBAN DE8713070000269700100
BIC DEUTDEBRXXX

Sparkasse Vorpommern
Kto.-Nr. 0 100 075 908
BLZ 150 505 00
IBAN DE56150505000100075908
BIC NOLADE21GRW

Los 2: Rohbauarbeiten 10.000,00 €

Zusätzliche Leistungen ergaben sich aus den Zuluftanlagen an den Eingängen (HLS) und den Leistungen für einen zusätzlichen Brandschutzlüftungsstein in massiver Stahlbetonwand für die Elt-Räume. Diese Zusatzmaßnahmen befinden sich noch in einem Klärungsprozess mit den HLS- und ELT-Planern.

Los 4: Aufzug 2.500,00 €

Angaben von Elt-Planer, Nachtrag mit Begründung liegt dem ZGM vor.

Los 6: Dachdecker- und Klempnerarbeiten 12.500,00 €

Massenmehrungen mit Schwerpunkt Ortgangausbildungen und Höhenausgleich über Dachplatten wurden erfasst.

Los 8: WDVS 5.000,00 €

Mehraufwendungen wurden für den Ausgleich von Unebenheiten an der alten Fassade gemäß vorliegendem Nachtrag notwendig.

Los 14.1: Trockenbauarbeiten 30.000,00 €

Es ergaben sich Mehrmengen durch vergrößerte Verkleidungen von Lüftungsanlagen in den Vorfluren und Mehrleistungen für die Errichtung eines Podestes im Speisesaal zur Umhausung von Lüftungsanlagen.

Durch die zusätzlich geforderten Verkofferungen und REVI-Klappen für die Lüftungsanlage (HLS) sind weitere Mehrmengen in der Realisierung des Trockenbaus erforderlich.

Ein zusätzlicher Brandschutzlüftungsstein muss in eine Trockenbauwand für den Elt-Raum eingebaut werden.

Los 17: Bodenbelagsarbeiten 3.700,00 €

Aus der Bemusterung der Bodenbeläge mit dem Nutzer resultierten diese Mehrkosten.

Los 19: Estricharbeiten 9.000,00 €

Mehrmengen für erforderlichen Höhenausgleich auf den bestehenden Rohdecken wurden aufgenommen.

Los 21: Malerarbeiten 13.000,00 €

Mehrmengen ergaben sich für nachträglich notwendige Spachtel- und Anpassarbeiten auf den Bestandswänden. Ursprünglich zurückgestellte Leistungen im Keller wurden wieder aufgenommen

Los 22: Fliesen- und Betonwerksteinarbeiten - 8.500,00 €

Reduzierung des Leistungsumfanges durch Verringerung der Fliesenhöhe.

Los 23: Blitzschutz 2.500,00 €

Angaben von Elt-Planer, Nachtrag mit Begründung liegt dem ZGM vor.

Los 24: Elektrotechnik 5.000,00 €

Angaben von Elt-Planer, Nachtrag mit Begründung liegt dem ZGM vor.

Los 27: Sanitärtechnik 5.100,00 €

Angaben von HLS-Planer, Nachtrag mit Begründung liegt dem ZGM vor.

Los 28: Lüftungstechnik 66.000,00 €

Angaben von HLS-Planer, Nachtrag mit Begründung liegt dem ZGM vor.

Los 30: Freianlagen

10.000,00 €

Zusätzliche Leistungen sind erforderlich für Erdarbeiten aus der Realisierung der Lüftungsanlage im Bereich der Eingänge mit Tieferlegung und Umverlegung vorhandener Regenwasserleitung nach Suchschachtung im Bereich Zuluft Lüftung.

Durch die kumulative Anpassung der gewerkeweise ausgewiesenen Mehrkosten ergibt sich nunmehr mit Stand vom 02.12.2013 ein Mehrkostenaufwand von 220 T€.

Sollten sich Fragen ergeben, sollten wir uns entsprechend verständigen.

Mit freundlichem Gruß

Dr.-Ing. Peter Heiden
Geschäftsführer